

Fest der Pferde



06.-10.11.2008

Highlights Wien 2008

Aber natürlich lebt die Show auch heuer beim Fest der Pferde.

THE DEVIL'S HORSEMEN – INTERNATIONALE STUNT-SHOW DER SUPERLATIVE
Erstmals am Kontinent produzieren sich „The Devils`s Horsemen“ aus England. Die Stunt-Profis kommen mit 17 Pferden nach Wien. Sie beweisen aber auch wie harmonisch Reiter und Pferd aufeinander abgestimmt sein können.

SENSATIONELL, DAS OFFROAD – KJÖRING SHOW TEAM AUS DER SCHWEIZ

Vielleicht sagt Ihnen „Offroad Kjöring“ eher weniger. Aber das wird sich geben, sobald Sie die rasenden Schweizer erlebt haben. Inline-Skating einmal anders.



ERSTMALS ZU GAST BEIM FDP 2008 – ALEXANDRA REBEC UND WINNETOU

Die „besondere Nummer“ hatten wir schon oft. Berührend, menschlich, bewundernswert. Diesmal ist es **Alexandra Rebec** mit ihrem nahezu blinden Pony **Winnetou**. Die Beiden arbeiten seit 7 Jahren zusammen und leben gemeinsam am elterlichen Hof von UCUME, wie sich Alexandra selbst nennt. Anschauen!

GESPANNFAHREN WIEDER ZURÜCK IN DER „HALLE“

Wir dachten uns, wenn wir schon wieder eine Gespannfahrchallenge in der Wiener Stadthalle machen, dann aber richtig.

Rainer POINTL, Albert POINTL, Georg MOSER und Isidor WEBER treten gegen **Reinhard BURGGRAF, Beat SCHENK und Jazek KOZLOWSKI** an.

Im Kegelfahren, in Marathonhindernissen und im KO Fahren gegeneinander wird sich zeigen wer den Sieg diesmal aus der Wiener Stadthalle mit nach Hause nehmen kann.

PREMIERE IN WIEN – DAS SHIRE HORSE TEAM AUSTRIA

Wir hatten schon viele Pferderassen beim FEST, aber die größte war noch nie dabei: Die schottischen **SHIRE-HORSES**. Von diesen ist zweifellos großartiges zu erwarten.

BRAUCHTUMSPFLEGE – REITER – UND SCHNALZERGRUPPE MAISHOFEN

Meist kommen unsere Showprogramme aus dem Ausland. Grund genug, um es wieder einmal „österreichisch“ werden zu lassen. Urig und ambitioniert zugleich präsentiert sich die Reiter- und Schnalzergruppe Maishofen und beweist einmal mehr die Gutmütigkeit und Verlässlichkeit unserer Noriker.

PAS DE DEUX – PETER GMOSEK UND DENNIS SCHULZ

Ein besonderer Wunsch unseres Publikums war eine Neuauflage des Pas de Deux von Peter Gmoser und Denis Schulz. Und diese klassische Symbiose zwischen Grand Prix-Pferd und Western-Quarterhorse ist heuer dabei.

KJÖRING SHOW TEAM AUS DER SCHWEIZ

Die spektakuläre Show des Offroad – Kjöring Teams vereint den Trendsport Inlineskaten mit dem Pferdesport in atemberaubender Weise.

OFFROAD KJÖRING

In rasantem Tempo fliegen die Akteure über Hindernisse, gezogen von galoppierenden Pferden.

Das Schweizer Team hält sowohl den Weitsprung -, als auch den Hallenweitsprungrekord in dieser Disziplin.



OFFROAD KJÖRING SHOW TEAM



OFFROAD KJÖRING SHOW TEAM

Kinderfest 2008

Wenn Sie beim Anblick von 42.000 Schwedenbomben der Firma NIEMETZ meinen im Paradies angekommen zu sein, sind Sie in Wahrheit beim Kinderfest der Pferde gelandet. Und zwar an jenem denkwürdigen Tag, an dem Erwachsenen nur in Begleitung eines Kindes Einlass gewährt wird.

Volle Ränge, tolle Stimmung, Mitfiebern, Daumendrücker und tosender Applaus zeichneten auch heuer das Kinderfest aus.

Einige Auszüge aus der Big Show machten Lust auf mehr. Ucume und ihr Winnetou berührten die Zuschauer und Offroad Kjöring ist jetzt jedem ein Begriff. Die Gespannfahrer begeisterten die großen und kleinen Gäste ebenso wie die rasanten Stunts der Devil's Horsemen.



Show

Die Reiter- und Schnalzergruppe, als ein österreichisches Element des Showprogramms, zeigen eindrucksvoll, wie nervenstark die Noriker sind. Sowohl die Pyramide die sie auf drei Pferden bilden, als auch das Schnalzen ist spektakulär

Offroad Kjöring war bis jetzt kaum jemand ein Begriff. Das hat sich schlagartig geändert. Sprünge über drei Autos stellen für das Team rund um Coach Lupo absolut kein Problem dar, schließlich halten sie ja auch den Weitsprungrekord. Rasant, spannend, fesselnd.

Die "Gentle Giants" aus Kärnten, die Carinthian Shire Horses, beeindruckten nicht nur durch Größe, sondern auch durch Eleganz.

Ein ganz großer Publikumswunsch ging in Erfüllung. Dennis Schulz und Peter Gmoser zeigten ein Pas de Deux der Superlative. Beide hätten auch in vertauschten Rollen durchaus das Zeug zum Star.

Sie sind DIE Film und Stuntprofis, und erstmals zu Gast beim FEST DER PFERDE. Eine faszinierende Shownummer, bei der berührende Szenen und rasante Stunts sich abwechseln. Eindrucksvoll wurde gezeigt wie man eine pferdebegeisterte Dame erfolgreich einwickelt und auch wieder aus.

Das Kegelfahren der Gespannfahrer Rainer und Albert Pointl, Isidor Weber, Pauli Burggraf, Georg Moser, sowie Beat Schenk, Laszlo Kecskemeti und Jacek Koslowsky ließ an Spannung nichts vermissen. Pauli Burggraf, GER, entschied den spannenden Bewerb für sich. Zweitplatzierte Isidor Weber, Dritter Rainer Pointl, beide für Österreich.



Was dem Offroad Kjöring Team ihre Rollerblades, sind dem Shire Horse Team Austria ihre Europaletten, klappt genauso. Die Kärntner Shires verkörpern all das wofür ihre Rasse berühmt ist: Größe, Nervenstärke, Sensibilität und Schönheit. Zum Glück muss "Dressurhexe" Diana ihren Ritt nicht auf einem Besen, sondern auf dem schönen Rustington Oak, einem neunjährigen Deckhengst mit einem stattlichen Stockmaß von 1,95 m absolvieren. Er ist in jeder Hinsicht eine Größe des Pferdesports.

Das Brauchtum des Aperschnalzens zelebriert die Reiter- und Schnalzergruppe Maishofen. Dieser vorchristliche Brauch soll den Winter austreiben und die guten Geister wecken. Kann alles nicht schaden.

Sport, Emotion und Spektakel vereint das Offroad Kjöring. Seit 1999 gibt es offizielle Schweizer Meisterschaften in dieser Sportart. Sagenhafte 15,6 m war die gesprungene Weite beim Weitsprungrekord Outdoor, den das Team 2003 aufgestellt hat. Er ist nach wie vor noch aktuell. Nebenbei halten sie auch den Weitsprungrekord mit 9,5 m in der Halle.

Wer bei Ucume und Winnetou spektakuläre Stunts vermisst, hat die Botschaft der rührenden Shownummer nicht richtig verstanden. Hier geht es um blindes Vertrauen des Fluchttieres Pferd, und das ganz im Sinne des Wortes. Ucume sieht für den fast blinden Winnetou, und das kleine Pferd legt ihr dafür seine ganze große Seele zu Füßen. Wer zartbesaitet ist sollte für Taschentuchvorrat sorgen.

Die Stunts liefern dafür The Devil's Horsemen im Übermaß. Viele große Stars wurden bereits von der Gruppe gedoubelt, man nenne nur zum Beispiel Angelina Jolie. Über 60 Pferde, die alle in verschiedenen Stunts ausgebildet sind, stehen zur Verfügung und zwar eines schöner als das andere. The Devil's Horsemen wurden von Gerard Naprous gegründet. Seine Kinder Daniel und Camille konnten selbstverständlich reiten, bevor sie laufen lernten.

Wie versprochen ist das Pas de Deux von Dennis Schulz und Peter Gmoser ein Highlight unter den Highlights. Die Beiden beweisen, dass sie durchaus nicht nur Meister ihres Faches sind. Das Tolle ist, die Beiden haben sichtlich soviel Spaß dabei. Dies überträgt sich Eins zu Eins aufs Publikum.

Stimmung pur gibt es auch bei den Gespannfahrern. Die Zeitfahrprüfung gewann Jacek Koszłowski, POL, vor dem Österreicher Rainer Pointl, Dritter wurde Pauli Burggraf, GER. Beim ebenso rasanten KO - Gespannfahren siegte Rainer Pointl, AUT, vor Isidor Weber, AUT:



Österreich hat auf dem Showsektor durchaus etwas zu bieten. Die Reiter- und Schnalzergruppe Maishofen verbindet uraltes Brauchtum mit Showeffekten. Die absolut nicht phlegmatischen Noriker lassen sich durch das Schnalzen nicht aus der Ruhe bringen. Zum Glück kann man sagen! Auf jeden Fall für die sechs Gruppenmitglieder, die die Pyramide bilden.

Ucume und Winnetou's Shownummer geht einfach an's Herz. Seit sieben Jahren sind die Beiden ein Paar. Alles was sie können, haben sie zusammen gelernt. Ucume hat sich Einiges von den Besten abgeschaut. Man kann eigentlich sagen, sie hat sich das jeweils Beste abgeschaut und daraus ihren eigenen Stil entwickelt. Das ist keine Shownummer, es ist wie ein Blick in's Wohnzimmer, die Beiden leben so. Pferde werden so oft mit Noten bewertet. Über Winnie's Exterieur mag man streiten, beim Interieur bedauert man, dass die Notenskala mit Zehn begrenzt ist.

Ein Spin in der Dressur bringt garantiert schlechte Wertnoten. Eine Pirouette ruft im Westernreitersport maximal ein Gähnen hervor. Nicht so, wenn sich zwei Größen des Reitersports verbünden. Lausbub macht unter Dennis Schulz eine ebenso gute Figur, wie Smart Rattle Snake mit Peter Gmoser. Langeweile kommt da mit Sicherheit keine auf und schlechte Wertnoten sind schon gar kein Thema! Dieses Pas de Deux ist einfach ein Hit.

The Devil's Horsemen gehören mit Sicherheit zu den besten Shownummern, die je beim FEST DER PFERDE zu sehen waren. Waghalsige Stunts wechseln mit leisen, fast erotischen Elementen, wie die Tänzerin und das Pferd. Einfach ein atemberaubender Programmpunkt.

Hoch hinaus wollen die Skater des Offroad Kjöring Teams, und vor allem weit! Perfekte Körperbeherrschung ist da angesagt, und Mut. Übrigens sucht das Team Nachwuchs. Wenn Sie sich also berufen fühlen.....Der Blick auf die Berge ist in St. Moritz einfach fabelhaft, selbst noch aus dem Gipszimmer des örtlichen Krankenhauses, falls was schiefeht.

Die Einen wollen hoch hinaus, die Anderen sind es schon - die Carinthian Shirehorses. Nicht nur, dass sie eine Augenweide sind, tragen sie auch noch klangvolle Namen. Nach Größe gereiht sind dies Crossborn Lady Isabelle, Stkm. 1,96, Stute, "Hexenbesen" Rustington Oak, 1,95m, Zuchthengst, Hillmore Black Boy, 1,85m, Wallach, Bodernog Joseph, 1,80m, Zuchthengst, und der "Zwerg" in der Gruppe, Hillmore Rusty Delight, mit immerhin noch 1,78m Stockmaß. Allesamt Pferde für schwindelfreie Reiter, und mit Sicherheit wird Sie keiner belächeln, wenn Sie ein Aufstiegstreppehen verwenden.

Gespannfahren war schon immer ein Publikumsmagnet beim FEST DER PFERDE. So auch heuer. Spannende Bewerbe lassen die Besucher mitfiebern. Die heutige Zeitfahrprüfung gewann der rasante Jacek Koszłowski, POL, vor Rainer Pointl, AUT, und Beat Schenk, SUI. Im Finale kombinierte Wertung führt Jacek Koszłowski, POL, vor Rainer Pointl, AUT, und Pauli Burggraf, SUI.



Das FEST DER PFERDE liegt nicht allzu weit von Weihnachten entfernt. Also liegt die Versuchung nahe sich das Eine oder Andere für's heimische Weihnachtsreiten abzuschauen.

Aber bedenken Sie: Shirehorses z.B. sind groß und brauchen viel Platz, haben Sie den? Hire a Shire gibt es in Österreich noch nicht. Also scheidet das aus. Versuchen Sie ja nicht auf Europaletten hinter Ihrem Pferd nachzuklappern!

Das Schnalzen diente in Pestzeiten auch zur Verständigung, aber solange ihr Nachbar noch mit Ihnen spricht, sollten Sie das vorziehen. Ihr Pferd wird es Ihnen danken, auch die Kollegen im Reitclub, und vor allen werden Sie Niemand finden, der Ihr Pferd festhält, während Sie üben.

In Zeiten des Klimawandels käme Offroad Kjöring in Betracht. Mit falschem Outfit ziehen Sie die Furchen mit Ihrer Nase oder anderen Körperteilen in den Sand. Also vorher ab in's Trainingslager nach St. Moritz.

Sollten Sie Clubkollegen teuflisch beeindruckend wollen, the Devil's Horsemen stehen parat. No Double Trouble. Alles nur eine Frage des Preises. Aber was für Angelina Jolie recht ist, kann für Sie ja nur recht und billig sein!!! Nebenbei konnte man von ihnen lernen, wie man im Kleid reiten kann, ohne das es knittert.

Auch Ucumes - Kuschelkurs für Pferde - Nummer ist nicht so einfach nachzumachen. Ihr Pferd lässt sich vermutlich nicht einfach so auf den Rücken drehen. Gewaltanwendung scheidet sowieso aus, und selbst wenn Sie eine ebenso enge Bindung zu Ihrem Pferd haben ist die Zeit bis zum Weihnachtsreiten zu knapp.

Weihnachtungswünsche tauchen auf. Viele wünschen sich Solero. Nicht das Eis - das Pferd!!!!

Dennis Schulz schwebte auf Lausbub in Passage durch die Halle, und Peter Gmoser trotzte auf Little Rattle Snake der Zentrifugalkraft. Wien, 5 Umdrehungen die Sekunde, und der Zylinder sitzt!!!

